



Zehn Jahre Herrenturnier in Gstaad

Schweizer Grand Slam vom 5. – 11. Juli 2010

Nach dem zehnjährigen Jubiläum 2009 bei den Damen feiern die Gstaader Organisatoren zehn Jahre Beach World Tour bei den Herren. Insgesamt sechs Athleten waren in Gstaad ohne Unterbruch in der Entry List zu finden. Am Finalwochenende werden die Spieler auf dem Center Court für ihre „Treue“ geehrt. Im Hauptfeld des SWATCH FIVB World Tour - 1to1 energy Grand Slams stehen insgesamt fünf Schweizer Teams.

Gstaad, 5. Juli 2010 – Am Turnier 2009 durfte das Brasilianische Volleyball Urgestein und die dreifache Gstaad-Gewinnerin Shelda Bede ihr persönliches „Zehnjähriges in Gstaad“ mit einem schönen Erinnerungs-Geschenk feiern! In diesem Jahr sind nun die Herren mit dem Jahrzehnt-Jubiläum an der Reihe. Das erste World Tour Turnier in Gstaad mit männlicher Beteiligung ging 2001 über die Bühne. Und sechs Spieler sind in diesem Jahr zum zehnten Mal gemeldet: Am Finalwochenende werden die drei Schweizer Sportgrössen Martin Laciga, Patrick Heuscher, Sascha Heyer sowie zwei der drei internationalen Topstars Emanuel Rego (BRA) und Jose Pedrosa (POR) auf dem Center Court geehrt. Der grosse Abwesende bei dieser Ehrung wird Julius Brink (GER) sein, der leider wegen einer Verletzung ausfällt in diesem Jahr. Gleichzeitig steht Emanuel Rego in Gstaad in seinem 200. Turnier an der SWATCH FIVB World Tour am Start. „Wir freuen uns sehr, dass wir bei den Herren seit dem ersten Turnier eine solch hohe Kontinuität an Spitzenteams vorweisen können“, sagt Turnierdirektor Ruedi Kunz. „Und dass Spitzenathleten, wie Emanuel Rego noch immer mit Vollpower auf der Tour dabei sind, bedeutet sehr viel für die ganze Beach Volleyball Szene.“

Wichtige Plattform für die nationalen Teams

Der Grand Slam von Gstaad ist nicht nur für die internationalen Teams wichtig, da es zahlreiche Punkte in der Jahresrechnung und für eine gute Ausgangslage für die Olympiaqualifikation zu gewinnen gibt. Vor allem für die nationale (Nachwuchs-) Duos bietet das Turnier im Berner Oberland eine hervorragende Plattform für persönliche Bestleistungen. Auf Schweizer Seite sind für das Poolplay bereits folgende Teams gesetzt: Heyer-Heuscher, Laciga-Bellaguarda, Gabathuler-Schnider bei den Herren sowie Kuhn-Zumkehr, Forrer-Guerra Suarez und Grässli Goricanec bei den Damen. Via Qualifikation (Wildcard) kann das junge Nationalteam der Frauen Brunner-Heidrich ebenfalls ins Hauptfeld vorstossen. Bei den Herren wollen Sutter-Weingart und Chevalier-Sutter denn Sprung ins Poolplay schaffen.

Die gesamte Entry List ist unter www.beachworldtour.ch einsehbar.

Vorverkauf – das Wetter hilft mit

Mit den hitzigen Temperaturen in den vergangenen Tagen stieg auch die Vorverkaufskurve für den am Montag startenden Grossevent im Berner Oberland nochmals deutlich an. Bis zum heutigen Tag sind die 6'000 Plätze im Center Court am Finalwochenende bereits sehr gut gebucht. Doch auch an den ersten Tagen erwarten die Organisatoren bereits zahlreiche Zuschauer, die sich auf im Center Court (Dienstag und Mittwoch gratis!) sowie den Side Courts die Spiele mit Schweizer Beteiligung ansehen werden. „Nach der langen Schlechtwetterperiode sind wir zwar noch nicht ganz auf dem Vorverkaufsstand von 2009“, sagt Turnierdirektor Ruedi Kunz. „Doch mit den verheissungsvollen Wetterprognosen sowie der intensiven Werbung durch unsere Medienpartner 20minuten, Berner Zeitung, Telebärn, Sportwoche und CapitalFM läuft der Vorverkauf nun auf Hochtouren. Ruedi Kunz ist überzeugt, dass dank dem spontanen Tagespublikum die Marke von 2008 (70'000) wieder erreicht wird.“ An den Vorverkaufstellen können weiterhin Tickets bezogen werden: Ticketcorner (www.ticketcorner.com) und SBB RailAway (www.sbb.ch/railaway).

Side-Events und die Alphabeters

Neben den sportlichen Höchstleistungen wird auch in diesem Jahr im Rahmenprogramm rund um den Spielbetrieb für gute Stimmung gesorgt. Einerseits werden die Alphabeters aus Klagenfurt nach drei Jahren Absenz mit ihren originellen Buchstaben-Kombinationen die Zuschauer im Center Court unterhalten. Und andererseits fordern verschiedene Grössen der Schweizer Musikszene die Beach Volleyball Zuschauer im Menuhin Festivalzelt zum Tanzen auf. Unter anderem mit dabei sind Marc Sway, the Delilahs, Open Season, Span und die Powertones. Am Freitag erwartet die Side Events Besucher mit der SEAT Music Session einen besonderen Leckerbissen! Daneben gibt es jeden Abend Partystimmung mit DJs im Funky Town.

Hinweis:

Medienapéro am Freitag, 9. Juli 2010 um 11.00 Uhr in der Skylounge am Center Court. Um Anmeldung am Medienzentrum wird gebeten.

Kontakt

Ruedi Kunz
Turnierdirektor
Sport Events Gstaad GmbH
Tel: 033 744 06 40
Fax: 033 744 06 42
Mail. info@beachworldtour.ch
Web. www.beachworldtour.ch

Erika Herzig
Medien
Sport Events Gstaad GmbH
Tel. 078 688 34 25
Fax: 033 744 06 42
mail. erika.herzig@beachworldtour.ch
Web. www.beachworldtour.ch